

**Fragen und Anregungen aus der Veranstaltung "Radfahren im Dresdner Norden",
27.11.18 Rathaus Klotzsche**

Fragen und Anregungen	Antworten
Bezogen auf die schlechte Radwegsituation an der Radeburger Str.	
vor allem im Bereich Maxim-Gorki-Str. bis hoch zur Tankstelle, wo auch viele Schüler fahren.	
Grundsanierung der Straße, auch vor der 85. Grundschule, ohne Radfahrer zu berücksichtigen	
gefährliche Radsituation unter der Autobahnbrücke	
Wie könnte eine Übergangssituation aussehen?	
Bezogen auf Langebrück, Hellerau, Weixdorf, Klotzsche und die Dresdner Heide	
Hinweis, dass die Oberfläche des Forstwegs zwischen Klotzsche und Langebrück deutlich besser geworden ist	
Geschwindigkeitsbegrenzungen auf der Straße Langebrück-Klotzsche: Eine Reduzierung von 100km/h auf 60 würde die Fahrzeit nur um 30 s verlängern; Tempo 70 am Tunnel ist viel zu hoch, besser wäre 30	
Vorschlag, den Fußgängertunnel nördlich der Hauptstraße offen zu halten und zusammen mit den schon vorhandenen Wegen durch die Deponie für einen Radweg zu nutzen	Aussage der Stadt, dass der Tunnel geschlossen wird
in der Heide gibt es viele gute Wege und der Förster ist bemüht, diese zu erhalten. An einigen Stellen sind nur wenig 100 m Sanierung nötig, um die Nutzbarkeit deutlich zu ermöglichen, z.B. am Kuhschwanz nördlich der Bahnlinie Langebrück-Radeberg oder der Weg vom Süden Schönborns in die Heide.	4.12.18: Unterstützung durch Stadtbezirksbeirat Klotzsche
Radweg Langebrück – Liegau wurde per Petition gefordert	gerade im Petitionsausschuss, Antwort des Landes zur Umsetzung beantragt, wird im Januar 19 erwartet, dann Beschluss Petitionsausschuss
es gibt keinen Querweg von Klotzsche zum Hubertusplatz	
Global foundries Hinweis: Aktion "Mit dem Rad zur Arbeit" jährliche Teilnahme von 500 Mitarbeitern, hohe Zahl von radfahrenden Mitarbeitern, siehe volle Abstellanlagen, Interesse an sicherer Verkehrsführung entlang Radeburger Straße	
Frage nach dem Zustand des Wegs von der Moritzburger Str. quer durch den Heller bis zum Hammerweg, Bitte um Verbesserung der Wegoberfläche und um eine Querungshilfe am Hammerweg über die Stauffenbergallee	
Radwegführung an Kreuzung Grenzstraße/Königsbrücker Landstraße mangelhaft	
Mehr Stellflächen/Flächen zur Aufstellung abschließbarer Fahrradgaragen am Bahnhof Klotzsche	
Radweg an der Ludwig-Kossuthstraße bis Boxdorf	
Haltestelle Karl-Marx-Straße und Regelung für Radfahrende	
Karl-Marxstraße: Schutzstreifen neben parkenden Autos	
Haltestellen- bzw. Ampelbereich Käthe Kollwitz Platz. Wo gibt es Platz für Fahrradfahrer in beide Richtungen an der Kreuzung?	

**Fragen und Anregungen aus der Veranstaltung "Radfahren im Dresdner Norden",
27.11.18 Rathaus Klotzsche**

Könnte der straßenbegleitende Waldweg entlang des Moritzburger Weges zwischen der Königsbrücker Landstraße und dem Klotzcher Weg als Radweg ausgebaut werden (in der gleichen Qualität wie der Radweg entlang der Langebrücker Straße nach Langebrück - teilversiegelt, versickerungsoffen, ohne Beleuchtung)?	
Planungsziel bei Sanierung des Ostflügels Öffnung für Fuß- und Radverkehr zum Heinrich-Tessenow-Weg: entsprechend der ursprünglichen Situation, wonach der heutige Heinrich-Tessenow-Weg die Hauptschließungsfunktion des Festspielhausgeländes hatte	
Bitte, den Fußweg an der Bundesstr. in Weixdorf zumindest für Schulkinder freizugeben und Ampel zur Querung einzurichten. Die Sensoren der vorhandenen Ampeln reagieren nicht auf Fahrräder.	Antwort der Verwaltung wurde angekündigt
Vorschlag Reduzierung der Fahrtgeschwindigkeit zur Erhöhung der Sicherheit von Schülern und Radfahrern	
Bezogen auf Königsbrücker Straße / Königsbrücker Landstraße/Nord-Süd-Magistrale	
Vorschlag den Fußweg von der Stauffenbergallee bis zur Eisenbahnbrücke in einen Fuß-/Radweg umzuwidmen die an Einfahrten abgesenkten Bordsteine sind viel zu hoch	Dresdener Verkehrsentwicklungsplan 2025+: Ziel ist Vermeidung von Radfahren auf Gehwegen
Vorschlag stadteinwärts westlich der Straßenbahnlinie eine Stützmauer zu errichten um einen Radweg zu schaffen	
bergab wird der Radstreifen hinter der Eisenbahnbrücke /Haltestelle Industriegelände von Autos zum Vorbeifahren an wartenden Linksabbiegern genutzt, das ist für die Radfahrer sehr gefährlich; der Radstreifen muss dort weitergeführt werden	
Frage nach dem Zustand des Wegs von der Moritzburger Str. quer durch den Heller bis zum Hammerweg, Bitte um Verbesserung der Wegoberfläche und um eine Querungshilfe am Hammerweg über die Stauffenbergallee	Antwort der Verwaltung: wird geprüft
Bezogen auf Radschnellweg aus dem Norden in die Stadt	
Umbau der Bahnbrücken im Zuge des neuen S-Bahn-Haltepunkts Stauffenbergallee nutzen, um eine Trasse für Radfahrer zu schaffen	
Vorschlag, die Fernwärmetrasse mit einem Radweg zu überbauen, weil diese ohnehin nicht zuwachsen darf	
Vorschläge und eine Studie des ADFC zu einem Radschnellweg westlich der Königsbrücker Straße	Antwort Stadt: Radvorrangstraßen sind leichter umsetzbar als Radschnellwege, weil an letztere deutlich höhere Anforderungen gestellt werden (u.a. an deren Breite)
Radschnellweg aus dem Norden in die Stadt	unkomplizierte Durchführung einer Machbarkeitsstudie durch ein externes Büro (müsste Auftrag an die Verwaltung gestellt werden) Konzept des Landes zu Radschnellwegen wird gerade fertiggestellt
Radschnellweg: Berücksichtigung bei Schulbau, Haltestelle Stauffenbergallee-S-Bahn, Fußgängerbrücke Sanierung	Anfrage zur Planung der Oberschule und Freihaltung der Trasse wurde gestellt
Vorschlag Planung eines Radschnellweges parallel zur Entschärfung der Gefahrenstellen direkt an der Königsbrücker Straße	
Allgemeine Themen	
Radfahrsituation auf der Maxim-Gorki-Str. ebenfalls sehr schlecht, weil eng	

**Fragen und Anregungen aus der Veranstaltung "Radfahren im Dresdner Norden",
27.11.18 Rathaus Klotzsche**

Radweg entlang der S81 fehlt /hinter Global foundries stadtauswärts Radfahren verboten: hoher Bedarf für Radweg	
Alternative zur Königsbrücker Straße: Priesnitzgrund: schlechter Zustand des Wegs entlang der Priesnitz (Diebsteig bis Alaunpark)	
Bitte, alle Ampelschaltungen auch für Radfahrer und Fußgänger freizuschalten, wenn die Autofahrer parallel Grün haben, Beispiel Kreuzung Karl-Marx-Str / Hermann-Reichel-Str.	
Bitte eine regelmäßige Winterräumung auf den Radwegen einzurichten, um die Sicherheit für Radfahrer zu erhöhen	
durch die Verbreitung von Pedelecs und deutlich besserer Beleuchtung hat sich das Radfahrverhalten deutlich verändert: Steigungen kein Hinderungsgrund mehr und Fahrten durch die Heide auch bei Dunkelheit	
Zunahme der Verkehrsströme im Radverkehr durch die Neuansiedlung großer Firmen im Norden aus der Umgebung und aus den Ortschaften, wie z.B. Langebrück: Wie werden Radwege dafür verbessert?	
Hinweis, dass Holland schon 1991 deutlich weiter war als Dresden heute	
Hinweis, dass man nicht überall 50 km/h fahren können muss, 30 km/h würde die Sicherheit erhöhen (Bsp. Karl-Marx-Straße schmaler Schutzstreifen)	
Vorschlag, den Radverkehr gegenüber dem ÖPNV Vorrang zu geben	
Vorschlag, den Themenstadtplan Radverkehrskonzept als Wiki-Dokument zu gestalten, in dem der Stand der Arbeiten und Fragen / Antworten eingesehen werden können (als Forum für Dokumentation und Diskussion).	Antwort der Verwaltung: Themenstadtplan wird laufend aktualisiert, mehr ist nicht möglich
Frage, welcher der Prio-1-Themen denn in den nächsten 2 Jahren fertig werden?	Keine klare Aussage dazu von der Stadt, wahrscheinlich wird nächstes Jahr auf die neu sanierte Grenzstraße ein Schutzstreifen für Radfahrer gemalt. Bei 150 Prio-1-Themen müsste jeden Monat eine umgesetzt werden, wenn man in 10 Jahren damit fertig sein möchte...

**Fragen und Anregungen aus der Veranstaltung "Radfahren im Dresdner Norden",
27.11.18 Rathaus Klotzsche**

Zweigleisigkeit der Linie 7 auf der Königsbrücker Landstraße	
Früher fuhr der Bus mal zwischen Klotzsche und Hellerau. Angeblich wurde das zu wenig genutzt. Ich bedauere den Wegfall. Z.B. kommt man von Klotzsche-Königswald nicht ohne Umsteigen zum Gelände des VfB Hellerau-Klotzsche oder auch schnell mal zu den Hellerauer Werkstätten, was ich äußerst schade finde.	
Verlängerung der Linie 7	
Wie lange werden noch die alten Tatra-Bahnen eingesetzt, v. a. auf der Linie 8? Problem: kein barrierefreies Einsteigen. Ist ein Hinweis auf eine Tatra-Bahn in der Anzeigetafel möglich? Nicht zwei Tatra-Bahnen hintereinander einsetzen.	Die steigenden Fahrgastzahlen führen zu mehr Fahrgästen und damit auch zu einem Bedarf nach mehr Straßenbahnen. Derzeit sind nicht ausreichend neue Straßenbahnen verfügbar. Deshalb muss auf die alten Tatra-Bahnen zurückgegriffen werden. Sie werden deshalb besonders oft auf der Linie 8 eingesetzt, da hiervon relativ weniger Menschen betroffen sind als auf anderen Strecken. Die DVB versucht, die alten und die neuen Bahnen immer abwechselnd fahren zu lassen, damit Rollstuhlfahrer oder Menschen mit Kinderwagen notfalls die nächste Bahn nutzen können. Ein System zum Anzeigen, wann eine barrierefreie Straßenbahn kommt, gibt es noch nicht.
Der Umstieg von der Linie 8 oder 7 auf die Buslinie 64 an der Stauffenbergallee ist oft schwierig : Busse warten nicht auf die Kinder, wenn eine Straßenbahn gekommen ist.	Die Buslinie 64 fährt eine lange, dicht befahrene Strecke und ist deshalb leider oft verspätet. Um die Takte möglichst einzuhalten, kann sie nicht auf die ankommenden Straßenbahnen warten. Das könnte durch einen Umbau der Kreuzung Stauffenbergallee/Königsbrücker Straße und eine evtl. mögliche Verlegung der Straßenbahn verändert werden.
Erhöhung des jährlichen Budgets der DVB plus Inflationsausgleich	
Die Zahlen und Buchstabengrößen des großen Gesamtfahrplans für die Buslinien 308 sind zu klein gedruckt und hängen teilweise zu hoch (Klotzsche). Kleinere und sehgeschwache Fahrgäste können sie nicht lesen.	
Um sich beim Umsteigen schnell und sicher orientieren zu können, wäre es erforderlich, eine besser unterscheidbare Aufgliederung der einzelnen Fahrstrecken auf den Fahrplänen an den Knotenpunkten des Überlandverkehrs (Bsp. Klotzsche) vorzunehmen.	
Frage nach der Taktung der neu geplanten Linie 72: Ist ein 30-Minuten-Takt ausreichend morgens und nachmittags für eine attraktive Anbindung / Weg zur Arbeit? Können Abfahrtszeiten von Bussen an Beginn und Ende von (Nacht-)Schichten angepasst werden?	
Wunsch nach einer Zwischenhaltestelle der Linie 80 bei der zukünftigen Fabrik von Bosch	Auskunft war, dass die Linie 80 an der Wilschdorfer Landstraße weiter halten wird und die neue Linie 72 direkt bis zum Firmeneingang fahren wird
Wären kreisförmig verkehrende Stadtteilbusse möglich zur Verbindung von Wohnen, Einkaufen, Schule, Arbeit?	
Vorschlag einer Verlängerung der S-Bahn-Linie um die Industrieansiedlungen hinter dem Flughafen anzubinden; Wunsch einer S-Bahn-Haltestelle für Infineon.	
Wunsch einen Mobi-Punkt in Hellerau einzurichten unter Einbeziehung von TeilAuto und SZ-Bikes	

**Fragen und Anregungen aus der Veranstaltung "Radfahren im Dresdner Norden",
27.11.18 Rathaus Klotzsche**

Wer entscheidet über nextbike-Stationen?	Bislang Next-Bike allein, DVB möchte in Zukunft aber mitreden dürfen.
Fraunhofer Institut: Die Anschlüsse am Bahnhof Klotzsche sind in beide Richtungen katastrophal, die Busfahrer scheinen auf der Flucht vor Fahrgästen zu sein, fahren den Umsteigenden vor der Nase weg.	
Wunsch: Busse für Nachtschichtler	
Wunsch: bessere Anbindung an den Gewerbepark Okrilla	
Wunsch: Mehr Park & Ride-Parkplätze. In Klotzsche gibt es zu wenig	VVO arbeitet an einem Informationssystem für Park & Ride-Parkplätze (frei - nicht frei). Derzeit laufen Gespräche mit Grundstückseigentümer am Bahnhof Klotzsche zwecks Erweiterung des Angebots.